

ERFA 2019 – Human Factors

Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg



Alpnach, 22. November 2019



ERFA 2019 – Human Factors



Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh

Inhalt

Erster Teil – Wirksame Führung

- I. Beispiele von Arbeitssituationen
- II. Grundlagen zum Führungsverständnis
- III. Erfolgsfaktoren

Zweiter Teil – Wirksame Arbeitsvorbereitung

- I. Was erreichen wir durch Planung und was nicht?
- II. Umgang mit Unsicherheit
- III. Erfolgsfaktoren

Dritter Teil – Praxisbeispiel (Outdoor)

- I. Effizienz und Sicherheit mit wenig Material – Anwendungsbeispiele
- II. «Debriefing»

Vierter Teil – Anhang

- I. Kernaussagen und Informationen



ERFA 2019 – Human Factors



Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh

Erster Teil: Wirksame Führung
I) Beispiele von Arbeitssituationen



ERFA 2019 – Human Factors



Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh

Erster Teil: Wirksame Führung
I) Beispiele von Arbeitssituationen



ERFA 2019 – Human Factors



Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh

Erster Teil: Wirksame Führung
II) Grundlagen zum Führungsverständnis



ERFA 2019 – Human Factors



Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh

Erster Teil: Wirksame Führung
II) Grundlagen zum Führungsverständnis



ERFA 2019 – Human Factors



Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh



Erster Teil: Wirksame Führung
II) Grundlagen zum Führungsverständnis

Ziele setzen

- Das Projekt (Auftrag) hat stets Ziele in verschiedenen Bereichen festzulegen (z.B. Wirtschaftlichkeit, Sicherheit).
- Die Ziele sollen aufeinander abgestimmt sein.
- Ziele sollen konkret und operational sein.
- Ziele sollen so angesetzt werden, dass es einer echten Anstrengung bedarf diese zu erreichen.

PEAK (Planen – Entscheiden – Ausführen – Kontrollieren)

- Planen heisst verschiedene Handlungsalternativen (verschiedene Marschrouten) prüfen, mit welchen wir das Ziel erreichen.
- Entscheiden heisst die, für die Zielerreichung optimale Handlungsvariante auswählen.
- Ausführen heisst unterweisen, anordnen, verteilen von Aufgaben, regeln von Arbeitsprozessen. Vorsicht: «Strikte Trennung von Denken und Tun» ist nicht zielführend!
- Kontrollieren heisst feststellen bzw. überprüfen, in welcher Weise die gesteckten Ziele realisiert worden sind. Entspricht die Ausführung nicht den Zielen, muss die Ausführung verbessert oder die Zielsetzung revidiert werden.



 **ERFA 2019 – Human Factors**  **Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg**
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh

Erster Teil: Wirksame Führung
III) Erfolgsfaktoren

Vorbild sein und Nähe zu den Fachleuten an der Basis aufrechterhalten

- 1. Ziele setzen**
Jedem Projektmitglied ist klar, wohin die Reise geht. Ziele sind aufeinander abgestimmt, vollständig, konkret, operational, anspruchsvoll, aber realistisch und erreichbar.
- 2. Planen**
Verschiedene Marschrouten prüfen und dokumentieren.
- 3. Entscheiden**
Optimale Marschrouten zur Zielerreichung auswählen.
- 4. Ausführen**
Arbeitsaufträge zur Umsetzung erteilen. **Briefing.**
- 5. Kontrollieren**
Begleitung bzw. Steuerung der Umsetzung, rollende Planung. **Debriefing.**

Quelle: Darstellung vereinfacht nach Busseck 1996, S. 142

 **ERFA 2019 – Human Factors**  **Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg**
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh



Zweiter Teil: Wirksame Arbeitsvorbereitung
I) Was erreichen wir durch Planung und was nicht?

Besser planen als Zeit verlieren – Improvisation ist teuer und manchmal gefährlich

- Mit einer möglichst realitätsgetreuen Projektplanung und Arbeitsvorbereitung können wir Zeit gewinnen.
- Die Erfassung von Arbeitssituationen ermöglicht die frühzeitige Planung von wirksamen Massnahmen für die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz von Mitarbeitenden.
- Tätigkeit, das Gelände und die Verhältnisse bilden wichtige sicherheitsrelevante Faktoren zur Auswahl und Zusammensetzung des Einsatzteams.
- Das Einsatz**TEAM** – Projektleitung hat bei der Teamzusammensetzung ein Mitspracherecht.

ABER

- Der am besten durchdachte Plan ist keine Garantie dafür, dass die Rechnung aufgeht.
- Und am hundertsten Tag kam plötzlich alles ganz anders: Die Truthahn-Illusion oder die Illusion des kalkulierbaren Risikos (Vgl. Gerd Gigerenzer, Risiko, 2014, S. 55).
- Absolute Gewissheit ist ein geistiger Zustand, der jeden Zweifel ausschliesst.
- Das «unternehmerische Fingerspitzengefühl» kann eine wertvolle Ergänzung zur Planung sein.

 **ERFA 2019 – Human Factors**  **Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg**
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh

Exkurs: Holz anzeichnen
I) Vorbildliche AVOR durch den Förster



SHA ERFA 2019 – Human Factors **Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg**
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh

Zweiter Teil: Wirksame Arbeitsvorbereitung
II) Umgang mit Unsicherheit – **Beispiel praxisorientierte Sicherungslösung**

Arbeitssituation erfassen und danach handeln

- Die Arbeitssituation bestimmt die Sicherungslösung.
- Die Arbeitssituation umfasst die Tätigkeit, das Gelände und die Verhältnisse sowie die daraus resultierenden Gefährdungen.

Tätigkeit

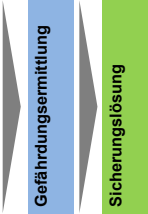
- Welche Arbeit wird ausgeführt?
- Welche Werkzeuge werden bei der Arbeit eingesetzt?

Gelände

- Steiles Gelände ist nicht gleich steiles Gelände.
Der Übergang in senkrecht Gelände ist manchmal fließend.

Verhältnisse

- Das Gehen mit Bergschuhen in steilem trockenem Terrain ist keine grosse Herausforderung. Ein vereister oder nasser, steiler Hang kann jedoch gefährlich sein. Die Verhältnisse machen den entscheidenden Unterschied.



SHA ERFA 2019 – Human Factors **Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg**
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh

Zweiter Teil: Wirksame Arbeitsvorbereitung
II) Umgang mit Unsicherheit – **Beispiel praxisorientierte Sicherungslösung**

		Gelände			
Verhältnisse	Sicherer Stand möglich	ohne	ohne	mit	«sich im Gelände bewegen» nur mit Seilsicherung möglich
	«sich im Gelände bewegen» ohne Seilsicherung möglich				
Sicherer Stand nicht möglich	mit	mit	mit	mit	
«sich im Gelände bewegen» nur mit Seilsicherung möglich					

► Für den orangen Bereich gilt BauAV Art. 82

SHA ERFA 2019 – Human Factors **Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg**
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh

Dritter Teil: Praxisbeispiel
I) effizient und sicher arbeiten mit wenig Material



In fünf Schritten zur praxisorientierten Sicherungslösung:

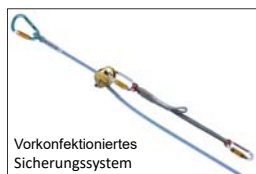
1. Tätigkeit
2. Gelände
3. Verhältnisse
4. Gefährdungen
5. Sicherungslösung

Alle fünf Einflussfaktoren zusammen ergeben das Kompetenzprofil des Mitarbeiters.

SHA ERFA 2019 – Human Factors

Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh

Dritter Teil: Praxisbeispiel
I) effizient und sicher arbeiten mit wenig Material



Vorkonfektioniertes Sicherungssystem

SHA ERFA 2019 – Human Factors

Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh

Vierter Teil: Anhang
II) Kernaussagen und Informationen

«Die Verhältnisse sind organisiert» –
Eine wirksame AVOR sorgt für eine effiziente und sichere Arbeitsausführung.

«Vorbild sein und Nähe zu den Fachleuten an der Basis aufrechterhalten» –
Empfehlung an alle Führungskräfte: Regelmässige Arbeitseinsätze als «Mitarbeiter» an der Basis.

«Effizient und sicher arbeiten mit wenig Material» –
Eine nachhaltige Verhaltensänderung gelingt nur durch persönliche Überzeugung und Einsicht.

«Wenn alle gleich denken, denkt keiner richtig» –
Die Praxis braucht eine Stimme – durch proaktive verbandsübergreifende Aktivitäten.

- IG AnseilenGrün – www.anseilen-gruen.ch
- FG AnseilenForst – www.anseilen-forst.ch

Beratung und Ausbildung zu den Themen AVOR, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz für Helikopterunternehmen: Dani Schmid und Matthias Poschung

SHA ERFA 2019 – Human Factors

Arbeitsvorbereitung als Basis zum Erfolg
Matthias Poschung, anseilen.ch gmbh
